

Prüfvermerk

Jahresabschlüsse – Tierschutzverein 1924 e. V.

Regionalverband Saarbrücken

Finanzdienste – Hr. Hinze

Landeshauptstadt Saarbrücken

Rechnungsprüfungsamt – Fr. Weinand-Kuntz

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
A. AUFTRAG	3
B. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER DURCHSICHT.....	3
C. GRUNDSÄTZLICHE ERLÄUTERUNGEN	3
D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN	4
I. Vorhandensein von Jahresabschlüssen	4
II. Nachweis über die liquiden Mittel per 12. März 2026	4
III. Überblick über die Zahlen der Jahresabschlüsse/BWA 2021-25	4
1. Jahresergebnisse 2021-2025	4
2. Liquide Mittel	4
3. Entwicklungen der Ergebnisse im Zweckbetrieb	5
E. ABSCHLIEßENDE BEMERKUNG	5

A. Auftrag

- (1) Zum 31.12.2025 ist der Tierbetreuungsvertrag zwischen dem Regionalverband Saarbrücken und dem „Tierschutzverein 1924 e.V. Saarbrücken und Umgebung“ (im Folgenden „Tierschutzverein“) ausgelaufen. Als Ergebnis der hierzu stattgefundenen außerordentlichen Bürgermeisterbesprechung am 23.01.2026 wurde die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit Vertretern des Beteiligungsmanagements/den Finanzdiensten des Regionalverbandes Saarbrücken (Herr Hinze) und des Rechnungsprüfungsamtes der Landeshauptstadt Saarbrücken (Frau Weinand-Kuntz) eine Finanzprüfung des Vereins durchzuführen. Ziel der Prüfung sollte es sein, eine Einschätzung der wirtschaftlichen Situation des Vereins auf Basis einer analytischen Durchsicht der vorliegenden Jahresabschlüsse sowie eine Zusammenstellung der Zahlen der Ergebnisrechnungen vorzunehmen. Die Prüfung sollte eine Grundlage für die weitere Beurteilung der Angemessenheit der aktuellen Umlage sowie die potentielle Ausgestaltung einer zukünftigen Umlage bieten.
- (2) Im Anschluss an eine erste Besprechung am 05.02.2026 in den Räumlichkeiten des Tierschutzvereins wurden hierzu die durch die Steuerberatungskanzlei Bieber & Walle GbR erstellten Jahresabschlüsse der Jahre 2021 bis 2025 angefordert. Die Jahresabschlüsse 2021-2024 wurden den Prüfern zur Verfügung gestellt.¹ Für das Vereinsjahr 2025 wurde seitens der Kanzlei eine betriebswirtschaftliche Auswertung zur Verfügung gestellt, da der Jahresabschluss bis zur Erstellung des Vermerks noch nicht final erstellt wurde.

B. Gegenstand, Art und Umfang der Durchsicht

- (3) Gegenstand der Durchsicht waren
 - das Vorhandensein der durch die Steuerberatungskanzlei Bieber & Walle GbR erstellten Jahresabschlüssen für die Jahre 2021-24 sowie der betriebswirtschaftlichen Auswertung für das Jahr 2025,
 - ein Nachweis über die per 12. März 2026 vorhandenen liquiden Mittel.

C. Grundsätzliche Erläuterungen

- (4) Die Tätigkeit des Tierschutzvereins gliedert sich in fünf „Geschäftsbereiche“. Hierzu zählen neben dem idealen Bereich, der Bereich der ertragsneutralen Posten, die Vermögensverwaltung, der sonstige Geschäftsbetrieb sowie der sonstige Zweckbetrieb.
- (5) Im sonstigen Zweckbetrieb werden auskunftsgemäß die finanziellen Geschäfte betreffend der Fundtierbetreuung und der Unterbringung gefährlicher Hunde abgebildet. Der Zweckbetrieb des Tierschutzvereins ist ausweislich der uns vorliegenden Jahresabschlüsse 2021 bis 2024 strukturell defizitär.

Die Defizite werden nach den Erkenntnissen der Vergangenheit durch schwankende Einnahmen aus Spenden und Erbschaften in der Regel, aber nicht verlässlich, ausgeglichen. Aufgrund der grundsätzlichen und zeitlichen Unvorhersehbarkeit des Zuflusses von Spenden und Erbschaften kann es unterjährig zu Liquiditätsgespässen und damit zu Unsicherheit bzgl. der verlässlichen Fundtierunterbringung kommen.

¹ Der Jahresabschluss 2024 wurde durch den Tierschutzverein in einer vom Tierschutzverein und der Steuerberatungsgesellschaft unterschriebenen Version als Kopie zur Verfügung gestellt. Die Jahresabschlüsse 2021-23 haben wir als nicht unterschriebene PDF-Version von der Steuerberatungsgesellschaft per Mail erhalten.

D. Feststellungen und Erläuterungen

I. Vorhandensein von Jahresabschlüssen

- (6) Der Tierschutzverein bzw. die mit der Auskunft beauftragte Steuerberatungskanzlei hat die angeforderten Unterlagen vollständig und zeitnah zur Verfügung gestellt.

Die Jahresabschlüsse 2021-2024 wurden unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren - ausweislich der Bescheinigungen der Steuerberatungskanzlei - die durch die Kanzlei geführten Bücher und die ihr darüber hinaus vorlegten Belege und Bestandsnachweise, die diese auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt hat, sowie die ihr erteilten Auskünfte. Zur Beurteilung der Plausibilität der vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen die Steuerberatungskanzlei nicht mitgewirkt hat, hat die Kanzlei Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind ausweislich der Bescheinigungen keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der ihr vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von ihr erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Für das Jahr 2025 liegt eine betriebswirtschaftliche Auswertung vor. Die Vorlage des Jahresabschlusses 2025 konnte aus Zeitgründen bis zur Erstellung des Vermerks nicht erfolgen.

II. Nachweis über die liquiden Mittel per 12. März 2026

- (7) Ein Nachweis über die liquiden Mittel wurde uns zeitnah per „Finanzstatus“ seitens der Sparkasse Saarbrücken am 12. März 2026 zur Verfügung gestellt. Der Gesamtbestand bei der Hauptbank Sparkasse Saarbrücken beläuft sich auf EUR 385.746,71. Weiterhin waren aktuelle Bankbestätigungen seitens der Sparda Bank und Bank 1 Saar eG zum Zeitpunkt der Erstellung des Vermerks ausstehend (inkl. Paypal).

III. Überblick über die Zahlen der Jahresabschlüsse/BWA 2021-25

1. Jahresergebnisse 2021-2025

	2021	2022	2023	2024	2025
					(BWA)
Jahresergebnis Verein (- Verlust / + Gewinn)	-136.546,41	-195.637,24	-64.822,67	-170.780,03	15.203,71
davon Anteil Zweckbetrieb am Ergebnis	-480.464,87	-687.342,19	-886.783,41	-1.112.464,76	offen
Höchster Verlust:	-195.637,24				
Durchschnittliches Ergebnis:	-110.516,53				

2. Liquide Mittel

	2021	2022	2023	2024	2025
Liquide Mittel laut Bilanz	613.200,86	415.684,40	390.927,84	410.608,22	offen

3. Entwicklungen der Ergebnisse im Zweckbetrieb

- (8) Nach den vorliegenden Jahresabschlüssen belief sich das Ergebnis des Zweckbetriebs in 2020 und 2021 auf rd. EUR -480.000. Von 2021 auf 2022 verschlechterte sich das Ergebnis um rd. 40% auf rd. EUR -690.000. Grund hierfür waren hauptsächlich höhere Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren. Zwischen 2022 und 2023 verschlechterte sich das Ergebnis weiter um rd. 30% auf rd. EUR -890.000. Auch hier resultierte der wesentliche Anteil aus höheren Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren (auskunftsgemäß u. a. aufgrund gestiegener Tierarztkosten - Änderung der Gebührenordnung Ende 2022). In dem zuletzt vorliegenden Jahresabschluss 2024 resultierte die Verschlechterung des Ergebnisses 2024 (um rd. 25% gegenüber 2023) - bei weitgehend unveränderten Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren – aus einem Anstieg der Personalaufwendungen.
- (9) Die vorliegende betriebswirtschaftliche Auswertung für 2025 weist keine Untergliederung nach Bereichen aus, so dass keine verlässliche Aussage zur Höhe des Verlusts aus Zweckbetrieb in 2025 möglich ist.

E. Abschließende Bemerkung

- (10) Die erbetenen Unterlagen und Auskünfte wurden uns zeitnah und vollständig zur Verfügung gestellt. Nach dem Ergebnis unserer Durchsicht wurde die Buchhaltung der Jahre 2021-2025 durch eine Steuerberatungskanzlei geführt. Die vorgelegten Jahresabschlüsse wurden ebenfalls durch die Steuerberatungskanzlei auf Grundlage der vom Unternehmen bereitgestellten Unterlagen und Auskünfte erstellt. Die Kanzlei hat im Rahmen ihres Auftrags Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit gewisser Sicherheit auszuschließen, dass die vorgelegten Belege und Bestandsnachweise nicht ordnungsgemäß sind. Dabei sind keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen und der auf dieser Grundlage erstellten Jahresabschlüsse sprechen.

Ohne auftragsgemäß eine gesonderte Belegprüfung durchgeführt zu haben, ergeben sich damit für uns keine erheblichen Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung (GoB).

- (11) Die Entwicklung der Personal- und Materialaufwendungen im Bereich des Zweckbetriebs scheint im Hinblick auf allgemeine Preis- und Lohnsteigerungen plausibel.
- (12) Aufgrund der Volatilität von Spenden und Erbschaften bestehen aktuell finanzielle und in der Folge strukturelle Risiken bei der Unterbringung von Tieren. Vor dem Hintergrund der langfristigen Aufgabenerfüllung sollte zu einem späteren Zeitpunkt geprüft werden, ob die derzeitige Finanzierungsstruktur weiterentwickelt oder durch alternative Modelle ergänzt werden kann.